

***Peers planen Prävention – Jugendforum „Gutes  
Schulklima“***

von

**Dennis Blauert  
Jakob Tetens**

Dokument aus der Internetdokumentation  
des Deutschen Präventionstages [www.praeventionstag.de](http://www.praeventionstag.de)  
Herausgegeben von Hans-Jürgen Kerner und Erich Marks im Auftrag der  
Deutschen Stiftung für Verbrechensverhütung und Straffälligenhilfe (DVS)

---

Zur Zitation:

Dennis Blauert, Jakob Tetens: Peers planen Prävention – Jugendforum „Gutes Schulklima“, in:  
Kerner, Hans-Jürgen u. Marks, Erich (Hrsg.), Internetdokumentation des Deutschen  
Präventionstages. Hannover 2014, [www.praeventionstag.de/Dokumentation.cms/2694](http://www.praeventionstag.de/Dokumentation.cms/2694)

## JUGENDFORUM 2013



Dr. Jakob Tetens  
Leitung „Prävention &  
Fortbildung“

WENDE  
PUNKT

## **AUSGANGSPUNKT**

Präventionsnetzwerk der Region Elmshorn-Barmstedt  
Hauptzielgruppe der präventiven Arbeit: Kinder und Jugendliche  
Erfolg des Jugendforums 2012 zum Thema „Prävention“

## **AUSGANGSPUNKT**

Präventionsnetzwerk der Region Elmshorn-Barmstedt  
Hauptzielgruppe der präventiven Arbeit: Kinder und Jugendliche  
Erfolg des Jugendforums 2012 zum Thema „Prävention“

## **VERANSTALTER**

Gewaltprävention, Wendepunkt e.V.  
Prävention von sexuellem Missbrauch, Wendepunkt e.V.  
Suchtprävention, Diakonie Rantzau-Münsterdorf  
Suchtprävention, STZ Therapiehilfe e.V.  
Stadtjugendpflege Elmshorn  
Schulsozialarbeit Elmshorn  
Schulamt des Kreises Pinneberg

## **RAHMENBEDINGUNGEN**

Interesse & Offenheit der erwachsenen Fachleute  
Intensive Vorbereitung  
Unterstützung von Schulrat/Schulleitungen  
Viel Werbung an den Schulen (!)

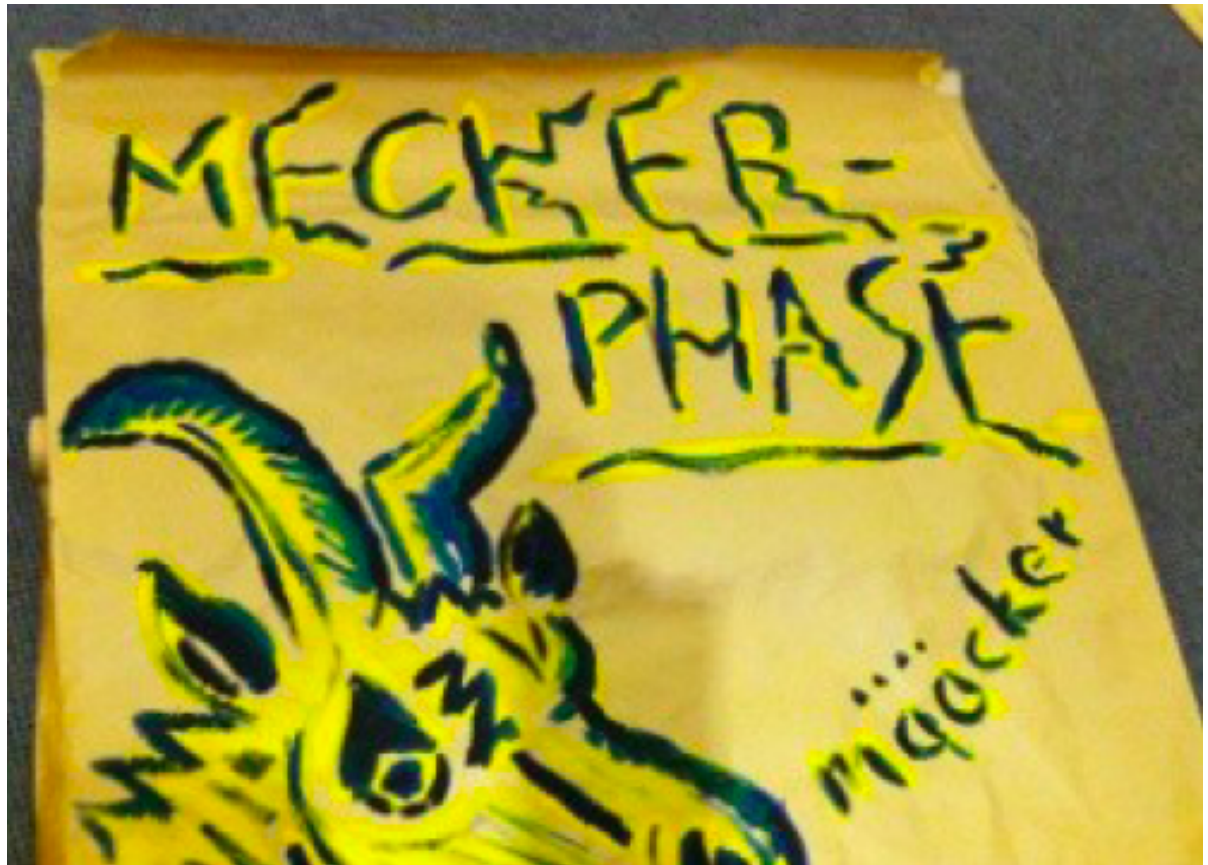


## **ABLAUF**

- 08.00      Gemeinsames Frühstück
- 08.30      Begrüssung & Kennenlernen
- 09.00      Arbeitsphase I
- 12.00      Pause mit Pizzabuffet
- 12.45      Arbeitsphase II
- 14.30      Pause & Begrüssung der Gäste, Presse etc
- 15.00      Ergebnispräsentation als „Talkshow“
- 16.00      Ende

## DIE METHODE DER „ZUKUNFTSWERKSTATT“

### I. „Meckerphase“



## DIE METHODE DER „ZUKUNFTSWERKSTATT“

I. „Meckerphase“

II. „Spinnphase“





## DIE METHODE DER „ZUKUNFTSWERKSTATT“

- I. „Meckerphase“
- II. „Spinnphase“
- III. „Umsetzungsphase“



## ERGEBNISSE

„Die größten Klimakiller in der Schule“



## ERGEBNISSE

... einige der Vorschläge & Wünsche:

*Erwerb von 15 Sitzsäcken für die Pausenhalle  
(finanziert durch Spenden)*

*Verbesserung der Mitbestimmung  
(durch intensive Werbung für SV, Einbindung von  
Lehrkräften in SV-Sitzungen)*

*Einrichtung wöchentlicher Klassenlehrerstunden  
(u.a. durch Unterstützung seitens der Elternschaft)*

*Einrichtung von „Handyzonen“ bzw. „W-Lan-Räumen“  
(beaufsichtigt, mit „Selbstverpflichtungs-Vertrag“)*

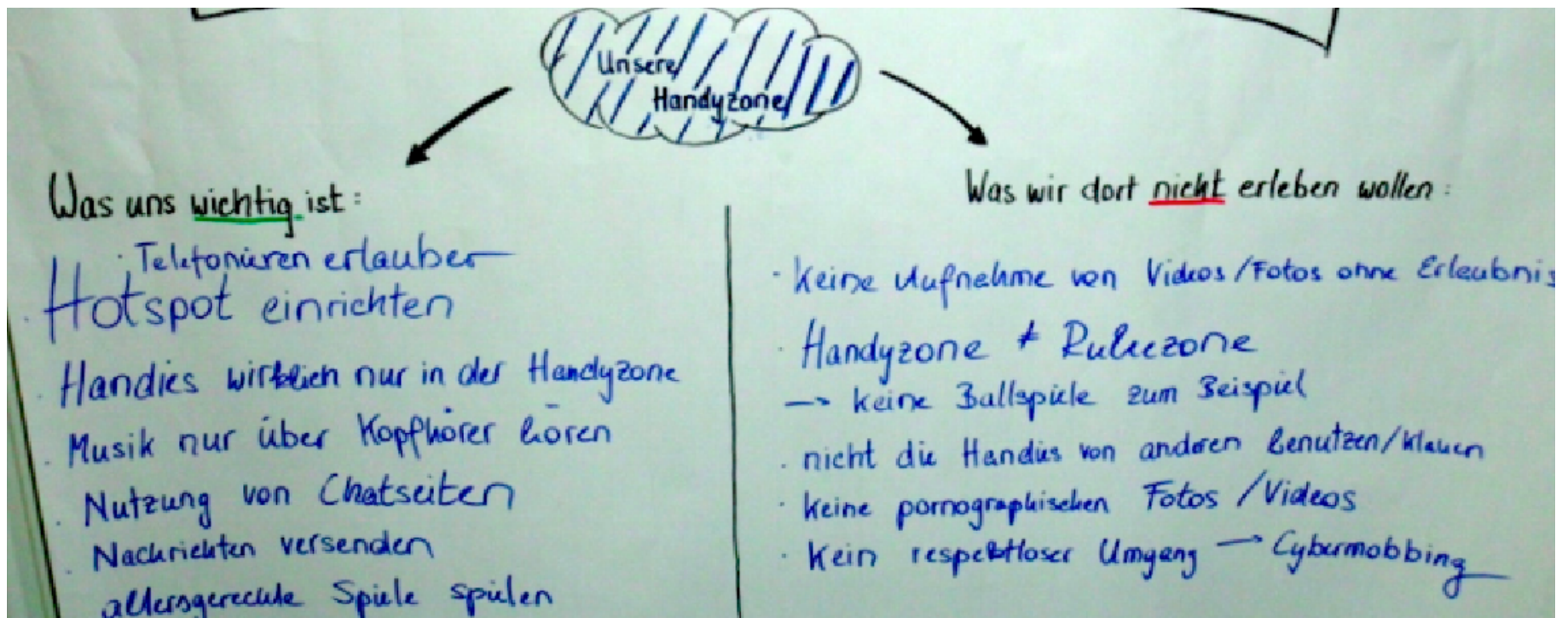
## **BISHERIGE KONSEQUENZEN**

Kreisweites Jugendforum „Medienkompetenz“ im Juli 2014

## BISHERIGE KONSEQUENZEN

Kreisweites Jugendforum „Medienkompetenz“ im Juni 2014

Testweise Einrichtung einer „Handyzone“ an der Albert-Schweitzer-Förderschule Barmstedt



**DANKE FÜR DIE AUFMERKSAMKEIT!**

**KONTAKT**

Wendepunkt e.V.  
Dr. Jakob Tetens  
tetens@wendepunkt-ev.de  
04121-47573-30